

Er erscheint täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannstraße 8. Sprechstunden der Redaction: Donnerstags 10-12 Uhr. Sonntags 5-6 Uhr.

Die in diesem Blatt enthaltenen Anzeigen sind für die Expedition nicht verantwortlich.

Nachnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Inserate an Wochentagen bis 3 Uhr Nachmittags, an Sonn- und Festtagen früh bis 9 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme: Otto Riccum, Universitätsstraße 1. Louis Böhm, Katharinenstr. 23 part. von Reichenplatz 7, nur bis 1/2 3 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonntag den 23. September 1888.

Nr 267.

82. Jahrgang.

Abonnementpreise
vierteljährlich 4 1/2 M.
halbjährlich 8 M., durch die Post bezogen 6 M. Jede einzelne Nummer 20 Pf.
Belegblätter 10 Pf.
Gebühren für Extrablätter (in Kopialdruck) 60 Pf.
ohne Postgebühr 70 Pf.
mit Postgebühr 80 Pf.

Inserate
Größere Schriften laut mit Preisberechnung.
Kleinere 1/2 Zeile 10 Pf.
unter dem Redactionsdruck die Größe 10 Pf.
unter dem Redactionsdruck die Größe 10 Pf.
Inserate sind stets an die Expedition zu senden. — Rabatt wird nicht gegeben.
Zahlung pränumerando oder durch Postnachnahme.

82. Jahrgang.

Ämtlicher Theil.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Mittwoch, den 20. September 1888, Abends 6 1/2 Uhr, im Saale der vormaligen Handelsbörse, am Reichsplatze.

- Tagesordnung:**
1. Bericht des Bauausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.
 2. Bericht des Bau-, Oekonomien- und Finanzausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.
 3. Bericht des Bau-, Oekonomien- und Finanzausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.
 4. Bericht des Bau-, Oekonomien- und Finanzausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.
 5. Bericht des Bau-, Oekonomien- und Finanzausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.
 6. Bericht des Bau-, Oekonomien- und Finanzausschusses über: a. Die Rechnung der Stadtkasse auf das Jahr 1887; b. Erlaß des vormaligen Bauausschusses von Herrn Stadtkassiermeister Schmidt über die Kosten der Herstellung einer direkten Fahrverbindung der Reuziger Straße in Leipzig mit der Hauptverkehrsstraße in Reudnitz.

Bekanntmachung.

Die Krankenversicherung in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben betreffend. Gemäß Verordnung der Königl. Ministerien des Innern und der Finanzen vom 23. März dieses Jahres zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 und des Landesgesetzes vom 22. März 1888 über die Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen treten die Bestimmungen über die Krankenversicherung mit dem 1. October dieses Jahres in Kraft.

Hiernach tritt von diesem Zeitpunkt ab der Versicherungsbeitrag für diejenigen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe des hiesigen Krankenversicherungsbereichs ein, welche bisher solchen Beitrag nicht unterworfen sind; hiernach wird aber ferner für sämtliche Betriebe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der Versicherungsbeitrag vermehrt, indem dieselben von dem 1. October dieses Jahres ab als land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu betrachten sind. Die nach Vorstehendem neu verpflichteten Betriebe sind, insbesondere alle landwirtschaftlichen Betriebe in den Dörfern des hiesigen Krankenversicherungsbereichs bis zum 1. October dieses Jahres ab, sofern sie nicht einer der Aufstellungen von § 75 des Gesetzes vom 5. Mai 1886 gegenwärtig unterliegen, mittelst der vorgeschriebenen Meldeformulare pünktlich zur hiesigen Ortskrankenkasse anzuzeigen.

Der Rath der Stadt Leipzig. (Krankenversicherungsd.) Dr. Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten einschließlich der Freilegung der Materialien bei dem Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Aufarbeiten zum Umbau der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden. Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus II. Obergesch. Zimmer Nr. 14 auf und können daselbst eingesehen, resp. gegen Entrichtung der Gebühren entnommen werden. Begüßliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Aufarbeiten der Pleigenkathedrale in der Pleigenstraße“ versehen ebenfalls und zwar bis zum 6. October d. J. Nachmittags 5 Uhr einzureichen. Der Rath behält sich die Auswahl unter den Angeboten, sowie das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 19. September 1888. Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation. Ib. 3434.

Bekanntmachung, den Confermanden-Unterricht betreffend.

Die Zahl der Confermanden, welche für die hiesigen evangelisch-lutherischen Kirchen durch die Schulen angeworben werden, ist erlaßmäßig durch das Ministerium des Innern und des Reichswaldes durch das Reichsamt für die evangelischen Kirchen und die evangelischen Kirchenämter durch die Kirchenämter festgesetzt. Die Zahl der Confermanden, welche für die hiesigen evangelisch-lutherischen Kirchen durch die Schulen angeworben werden, ist erlaßmäßig durch das Ministerium des Innern und des Reichswaldes durch das Reichsamt für die evangelischen Kirchen und die evangelischen Kirchenämter durch die Kirchenämter festgesetzt. Die Zahl der Confermanden, welche für die hiesigen evangelisch-lutherischen Kirchen durch die Schulen angeworben werden, ist erlaßmäßig durch das Ministerium des Innern und des Reichswaldes durch das Reichsamt für die evangelischen Kirchen und die evangelischen Kirchenämter durch die Kirchenämter festgesetzt.

Wohnungs-Vermiethung.

Die II. Etage in dem der Stadtgemeinde gehörigen Grundstück Pleigenstraße Nr. 4, bestehend aus 1 Vorzimmer, 4 Stuben, 2 Kammern, 1 Alkoven, 1 Küche, 1 Speise- und 1 Holzlammer, soll vom 1. April 1889 an gegen einhalbjährliche Kündigung artemiethet werden. Die Bedingungen sind auf dem Rathhause I. Etage, Zimmer Nr. 17, anzusehen, wofür auch über die Vermietungsbedingungen Auskunft erteilt wird. Leipzig, den 17. September 1888. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi. Krumbiegel.

Hausgrundstücks-Vermiethung.

Das der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, auf Erdgesch. und vier Stockwerken bestehende Hausgrundstück Pleigenstraße Nr. 3 (Stadt Berlin), in welchem bis jetzt Gastwirtschaft betrieben worden ist, soll vom 1. Januar künft. Jahres an gegen einjährige Kündigung artemiethet werden. Die Bedingungen sind auf dem Rathhause I. Obergesch. Zimmer Nr. 17, anzusehen, wofür auch über die Vermietungsbedingungen Auskunft erteilt wird. Leipzig, den 19. September 1888. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi. Krumbiegel.

Die Verwaltung des Rathhauses und der Sparcasse.

Das Rathhaus der hiesigen Stadtgemeinde Friedrich-Weg 10, hier, soll die zu dem Rathhause gehörigen Grundstücke Nr. 10, 11 und 12 des Grund- und Hypothekencatasters für Stadt Leipzig, Nr. 10 und 12 der hiesigen Katastralkarte, welche — zusammenfassend — auf zusammen 72 500 A. Grundbesitz bestehen, freiwillig zu veräußern. Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi. Krumbiegel.

Submision auf Fußwegherstellung.

Der unterzeichnete Gemeinderath beschließt die Fußwege in hiesigen Orte zu veranlassen, welche zu leisten, zu deren Kosten die Submittenten eingeladen sind, mit einer Anzahl von 1000 A. Kosten zu veranschlagen. Die Bedingungen sind auf dem Rathhause I. Obergesch. Zimmer Nr. 17, anzusehen, wofür auch über die Submisionsbedingungen Auskunft erteilt wird. Leipzig, den 21. September 1888. Der Gemeinderath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi. Krumbiegel.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.

Bekanntmachung.

Herrn Hofrath Dr. phil. Friedrich August König, Johannplatz Nr. 10, 1., aus dem von ihm bisher geleitetem Amte eines Armenpflegers im 88. Districte entlassen worden. Die Befreiung ist hiermit meinen Dank für die unermüdete Thätigkeit dankend entgegenzunehmen. Leipzig, den 20. September 1888. Das Armendirectorium. Ludwig Wolf. Artus. A. R. 760.